

Liebe Eltern,

der Alltag hat uns alle wieder und wir konnten bei strahlendem Sonnenschein das neue Schuljahr 2018/19 gleich mit den Kennenlertagen der neuen Fünftklässler, mit Erlebnispädagogik der Neuner und einem Wandertag für die restlichen Klassen beginnen. Damit legen wir frühzeitig den Grundstein für ein gutes Miteinander der Klassengemeinschaften.

Welche Neuigkeiten bringt das neue Schuljahr an der Lautereck-Realschule Sulzbach an der Murr?

Im Kollegium begrüßen wir neue Mitglieder: Herrn Renner, der als Klassenlehrer der 9 c die Fächer Englisch und Gemeinschaftskunde unterrichtet. Die Fachbereiche AES und Sport verstärkt Frau Heilemann ab diesem Jahr. Eine „alte“-neue Kollegin ist Frau Linsmaier, die ihr Referendariat erfolgreich an der Lautereck-Realschule Sulzbach an der Murr beendet hat und nun als Realschullehrerin bei uns eingestellt wurde. Sie unterrichtet die Fächer Deutsch, Geschichte, Katholische Religion und ist Klassenlehrerin der 5 a.

Aus der Elternzeit ist Frau Geiger zurückgekehrt. Sie unterrichtet Deutsch und Geografie. Unsere Referendarin Frau Hartmann unterrichtet eigenständig in der zweiten Ausbildungsphase die Fächer Mathematik, BNP/Biologie und Bildende Kunst. Der türkisch-muttersprachliche Unterricht liegt wieder in den Händen von Frau Sener, worüber wir uns sehr freuen.

Zur Verstärkung im pädagogischen Bereich und bei Verwaltungstätigkeiten wurde Herr Philipp Soos eingestellt, der seinen Bundesfreiwilligendienst an der Lautereck-Realschule Sulzbach an der Murr ableistet.

Allen Kolleginnen, Kollegen und Mitarbeitern wünschen wir viel Freude und Zufriedenheit in ihrem Berufsalltag und ein erfolgreiches Schuljahr. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

Insgesamt sind wir ausreichend mit Lehrerstunden ausgestattet und können in diesem Schuljahr alle erforderlichen Lerngruppen anbieten.

Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 erleichtert die musisch-kreative Förderung (MKB) ein frühes Kennenlernen ihrer Talente in den Bereichen künstlerisches Gestalten, Bewegung / Tanz, Musizieren und Theater. Für viele ist diese Förderung ein Fortsetzen von Grundschulerfahrungen, manch anderer lernt einen weiteren Aspekt seiner Fähigkeiten kennen und entwickelt neue Interessen. Im Rahmen unseres musisch-kreativen Profils bildet MKB die Basis für die weiteren AG-Angebote ab Klasse 7.

Förderung in den Hauptfächern ist in den Stufen 5 und 6 in die Fächer und den Stundenplan integriert. So kommt sie allen Schülerinnen und Schülern durch differenzierte Angebote entgegen.

Der neue Bildungsplan erstreckt sich nun bis zur Klassenstufe 8. Ab Stufe 7 werden je nach Leistungsbild Förder- und Differenzierungskurse für Schüler des G-Niveaus angeboten und für Schüler, die das M-Niveau nur knapp erreichen konnten.

Ziel ist das Erreichen des M-Niveaus und somit der Abschluss der Mittleren Reife in Klasse 10.

Auch die Hauptschulabschlussprüfung nach Klasse 9 ist möglich, wenn das G - Niveau beibehalten wurde. Die entscheidenden Weichen hierzu werden bereits zum Halbjahr der 8. Klasse gestellt. Genaueren Aufschluss geben zusätzlich auch die Lernstandmessungen VERA, die in Klassenstufe 8 landesweit durchgeführt und ausgewertet werden. Sie geben Aufschluss über den Wissens- und Leistungsstand der Schülerinnen im Klassen-, Stufen- und im Landesvergleich. Schülerinnen und Schüler, die bei VERA unter den erforderlichen M-Leistungsstandard absinken, erhalten umgehend Förderung in den G-Kursen. Die Teilnahme an den Förderstunden ist verbindlich.

Das Sozialcurriculum und das Beratungskonzept der Lautereck-Realschule Sulzbach an der Murr haben sich in den vergangenen Jahren als höchst effektiv und ziel-führend erwiesen. Als Nachfolger von Schulsozialarbeiter Manuel Schulz, der dieses Programm aufgebaut und realisiert hat, wird im Oktober Herr Strack seine Arbeit im Schulzentrum beginnen.

Viele alltägliche Belange lassen sich schnell erledigen, wenn man miteinander ins Gespräch kommt. Damit wir mit Ihnen in Kontakt bleiben können, bitten wir um zeit-nahe Information bei Veränderungen, sei's ein Umzug oder eine neue Telefon-nummer, eine Änderung der familiären Situation oder gar eine Schulummeldung. Damit ersparen Sie Formalitäten und erleichtern Abläufe im Bereich der Verwaltung.

Noch eine kleine Erinnerung: Bitte denken Sie bei einer Erkrankung Ihres Kindes an die telefonische Entschuldigung am ersten Morgen im Sekretariat (ab 7 Uhr) und die schriftliche Mitteilung binnen drei Tagen an den Klassenlehrer bzw. die Klassen-lehrerin. Werden die Schüler nicht telefonisch entschuldigt, muss eine schriftliche Benachrichtigung innerhalb von zwei Tagen erfolgen. Entschuldigungen sind nur durch Sie, liebe Eltern, möglich! Ihre Kinder und deren Geschwister können dies aus rechtlichen Gründen **nicht** übernehmen.

Ebenso wichtig ist der rechtzeitige Antrag um Freistellung vom Unterricht. Eine solche Freistellung kann nur in „besonders begründeten Ausnahmen“ (Paragraf 4, Schulbesuchsverordnung) gewährt werden. Der Antrag **muss schriftlich erfolgen** unter Angabe der Gründe und wird bei einem Umfang von bis zu einem Tag vom Klassenlehrer, bei längeren Zeitspannen und vor Ferienabschnitten von der Schulleitung bearbeitet.

Unentschuldigte Fehlzeiten werden nach Schulkonferenzbeschluss (Sept.2006) im Zeugnis vermerkt.

Und nun ein Lob in eigener Sache: Wir sind sehr stolz darauf als eine der wenigen Realschulen des Landes die Zertifizierung - „Pädagogische Schulentwicklung“ (PSE) zur Lernförderung in heterogenen Klassen nach Dr. Heinz Klippert – erhalten zu haben, die das Kollegium innerhalb von zwei Jahren erworben hat.

Vielen Dank für die Unterstützung und Begleitung durch Elternbeirat und Schulkonferenz, die es uns ermöglicht haben als Gesamtkollegium diese Zusatzqualifizierung für unsere Schüler zu erlangen!!

Mit freundlichen Grüßen aus Sulzbach

G r o s s  
Realschulrektorin